

Depotmodell Einkommen

Gemanagte Fondsanlage, Stand 29.03.2019

Bestand SWP, WPR, IPP, IP, Vorsorgeinvest, Vorsorgeflex, Basis Renteinvest, bAV Direktgarant



Anlagepolitik

Beim Depotmodell – **Einkommen** – handelt es sich um ein eher konservativ gemischtes Anlagekonzept mit max. 30% Aktienquote. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei geringen Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse

Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar

Die zahlreichen Debatten über den Brexit, die im März die Schlagzeilen und den Wechselkurs des britischen Pfunds dominierten, mündeten schließlich in eine Verlängerung der Austrittsfrist und weitere Unsicherheiten. An den Finanzmärkten stärker beachtet war die Ankündigung der Europäischen Zentralbank (EZB), ab September dieses Jahres der zur Schwäche neigenden Konjunktur in der Eurozone über neue langfristige Kreditfazilitäten neuen Schwung zu verleihen. Wie diverse andere Institutionen und Forschungsinstitute nahm die EZB ihre Wachstums- und Inflationserwartungen zurück. Auch diverse harte Wirtschaftsdaten belegten eine weitere Verlangsamung des Wachstums, während sich einige vorläufige Stimmungskennzeichen wie ZEW- und ifo-Index stabilisieren konnten. Die US-Notenbank (Fed) behielt bei ihrem März-Meeting den zu Jahresbeginn angeschlagenen moderateren Tonfall bei und signalisierte – auch vor dem Hintergrund abnehmender Dynamik am Arbeitsmarkt – bis Ende des Jahres keine weiteren Leitzinserhöhungen zu planen. An den Finanzmärkten wurden die moderatere Fed-Rhetorik sowie die in Europa und China bereits eingeleiteten und in Aussicht gestellten geld- und fiskalpolitischen Stimulationsmaßnahmen positiv aufgenommen. Aktien und Anleihen mit Renditeaufschlag setzten ihre Aufwärtsbewegung zunächst mit Schwung fort, ehe gegen Monatsende Gewinnmitnahmen eine Konsolidierung auf dem erreichten höheren Niveau einleiteten. Im Rentenbereich dürften angesichts der erneut sehr niedrigen, in Teilen negativen Renditen Anleiheklassen mit Renditeaufschlägen gegenüber Staatsanleihen hoher Bonität auch weiterhin die vorteilhafteren Rendite-Risiko-Profile bieten. An den internationalen Aktienmärkten liegen die Bewertungen nach der Rally seit Jahresbeginn vielfach bereits wieder in der Nähe langjähriger Durchschnittswerte. Inwiefern sich das erwartete weitere moderate Kurspotenzial entfaltet, hängt auch von der Überwindung politischer Unsicherheiten (z.B. Handelsstreit, Brexit) ab. Darüber hinaus dürften Sektorauswahl und Titelselektion im erwarteten konstruktiven aber etwas volatileren Marktumfeld an Bedeutung zunehmen.

Kommentar zum Depotmodell

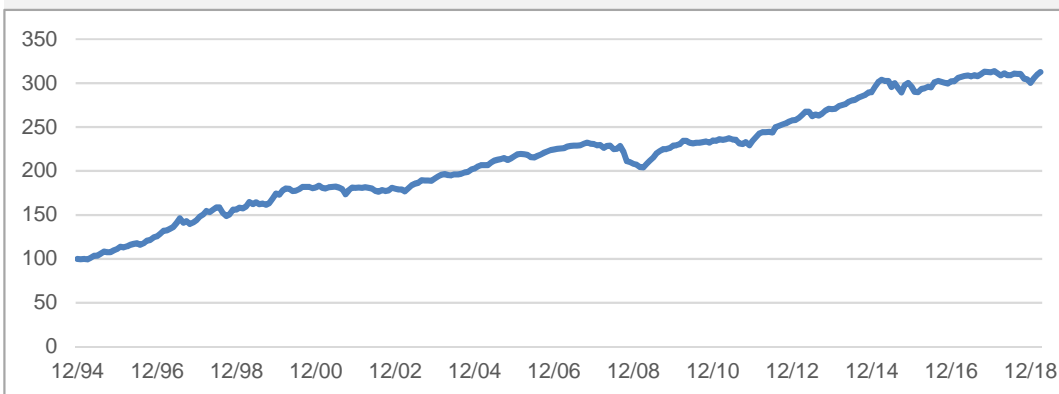
Die Zusammensetzung der Depotmodelle entspricht der Hausmeinung / Asset Allokation des gemeinsamen Anlageausschusses von Deutscher Bank und Zurich. Die Positionierung reflektiert somit die Einschätzung der internationalen Kapitalmärkte. Aufgrund des langfristigen Charakters der gemanagten Depotmodelle möchten wir derzeit keine Änderung der taktischen Renten- und Aktienquote vornehmen.

Disclaimer

Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

© Zurich, Vertriebskonzeption

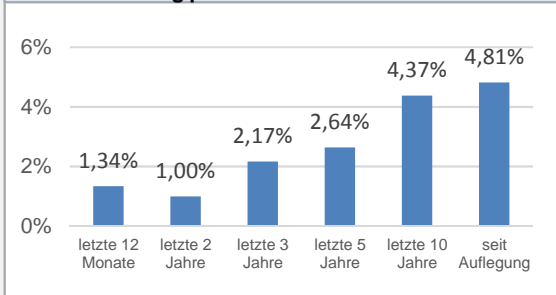
Wertentwicklung¹⁾



Wertentwicklung kumuliert¹⁾

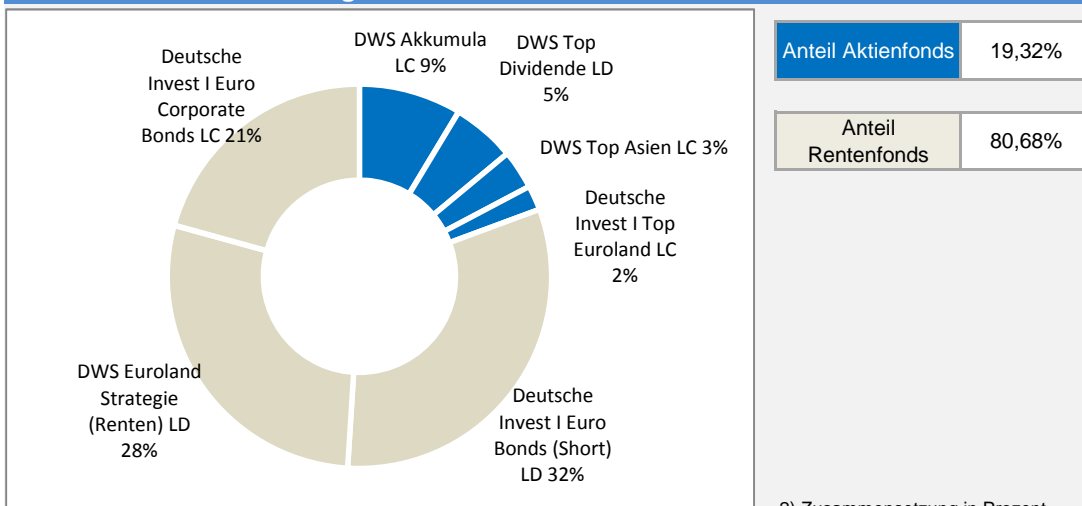
letzter Monat	1,01%
seit 01.01.19	4,14%
letzte 6 Monate	0,73%
letzte 12 Monate	1,34%
letzte 2 Jahre	2,01%
letzte 3 Jahre	6,65%
letzte 5 Jahre	13,92%
letzte 10 Jahre	53,37%
seit Auflegung (12/1994)	212,79%

Wertentwicklung pro Jahr¹⁾



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung²⁾



2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-kategorie	Risiko-kategorie	Fonds-kosten ³⁾	WKN	ISIN	Morning-star
DWS Akkumula LC	Aktienfonds	3	1,45%	847402	DE0008474024	☆☆☆
DWS Top Dividende LD	Aktienfonds	3	1,45%	984811	DE0009848119	☆☆☆
DWS Top Asien LC	Aktienfonds	3	1,45%	976976	DE0009769760	☆☆☆☆
Deutsche Invest I Top Euroland LC	Aktienfonds	3	1,58%	552516	LU0145644893	☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Bonds (Short) LD	Rentenfonds	2	0,47%	551874	LU0145656475	☆☆☆☆
DWS Euroland Strategie (Renten) LD	Rentenfonds	2	0,70%	847403	DE0008474032	☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds LC	Rentenfonds	3	0,98%	DWS0M3	LU0300357554	☆☆☆☆
Fondskosten Depotmodell			0,83%			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Balance

Gemanagte Fondsanlage, Stand 29.03.2019

Bestand Vorsorgeinvest, Vorsorgeflex, Basis Renteinvest, bAV Direktgarant

Anlagepolitik

Beim Depotmodell – **Balance** – handelt es sich um ein ausgewogenes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 40% und max. 60%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei moderaten Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse

Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar

Die zahlreichen Debatten über den Brexit, die im März die Schlagzeilen und den Wechselkurs des britischen Pfunds dominierten, mündeten schließlich in eine Verlängerung der Austrittsfrist und weitere Unsicherheiten. An den Finanzmärkten stärker beachtet war die Ankündigung der Europäischen Zentralbank (EZB), ab September dieses Jahres der zur Schwäche neigenden Konjunktur in der Eurozone über neue langfristige Kreditfazilitäten neuen Schwung zu verleihen. Wie diverse andere Institutionen und Forschungsinstitute nahm die EZB ihre Wachstums- und Inflationserwartungen zurück. Auch diverse harte Wirtschaftsdaten belegten eine weitere Verlangsamung des Wachstums, während sich einige vorlaufende Stimmungsindekatoren wie ZEW- und ifo-Index stabilisieren konnten. Die US-Notenbank (Fed) behielt bei ihrem März-Meeting den zu Jahresbeginn angeschlagenen moderateren Tonfall bei und signalisierte – auch vor dem Hintergrund abnehmender Dynamik am Arbeitsmarkt – bis Ende des Jahres keine weiteren Leitzinserhöhungen zu planen. An den Finanzmärkten wurden die moderatere Fed-Rhetorik sowie die in Europa und China bereits eingeleiteten und in Aussicht gestellten geld- und fiskalpolitischen Stimulationsmaßnahmen positiv aufgenommen. Aktien und Anleihen mit Renditeaufschlag setzten ihre Aufwärtsbewegung zunächst mit Schwung fort, ehe gegen Monatsende Gewinnmitnahmen eine Konsolidierung auf dem erreichten höheren Niveau einleiteten. Im Rentenbereich dürften angesichts der erneut sehr niedrigen, in Teilen negativen Renditen Anleiheklassen mit Renditeaufschlägen gegenüber Staatsanleihen hoher Bonität auch weiterhin die vorteilhafteren Rendite-Risiko-Profile bieten. An den internationalen Aktienmärkten liegen die Bewertungen nach der Rally seit Jahresbeginn vielfach bereits wieder in der Nähe langjähriger Durchschnittswerte. Inwiefern sich das erwartete weitere moderate Kurspotenzial entfaltet, hängt auch von der Überwindung politischer Unsicherheiten (z.B. Handelsstreit, Brexit) ab. Darüber hinaus dürften Sektorauswahl und Titelselektion im erwarteten konstruktiven aber etwas volatileren Marktumfeld an Bedeutung zunehmen.

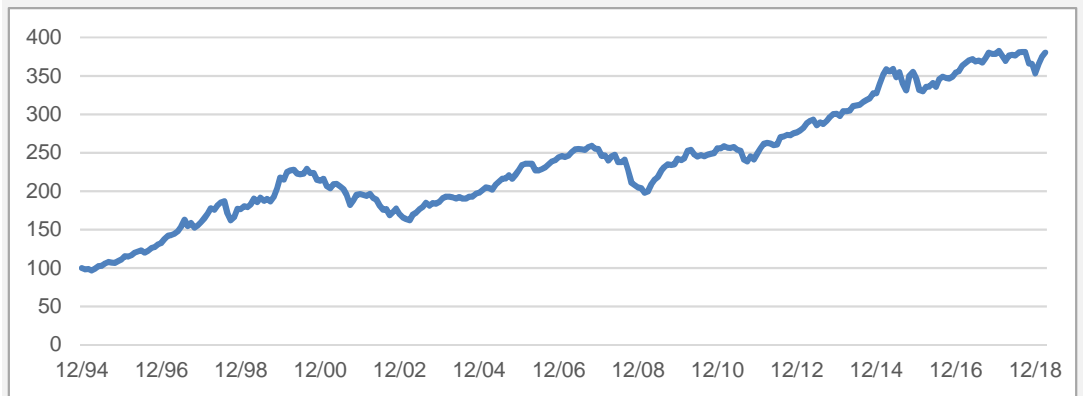
Kommentar zum Depotmodell

Die Zusammensetzung der Depotmodelle entspricht der Hausmeinung / Asset Allokation des gemeinsamen Anlageausschusses von Deutscher Bank und Zurich. Die Positionierung reflektiert somit die Einschätzung der internationalen Kapitalmärkte. Aufgrund des langfristigen Charakters der gemanagten Depotmodelle möchten wir derzeit keine Änderung der taktischen Renten- und Aktienquote vornehmen.

Disclaimer

Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

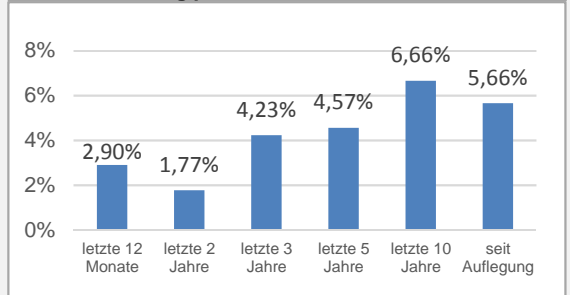
Wertentwicklung¹⁾



Wertentwicklung kumuliert¹⁾

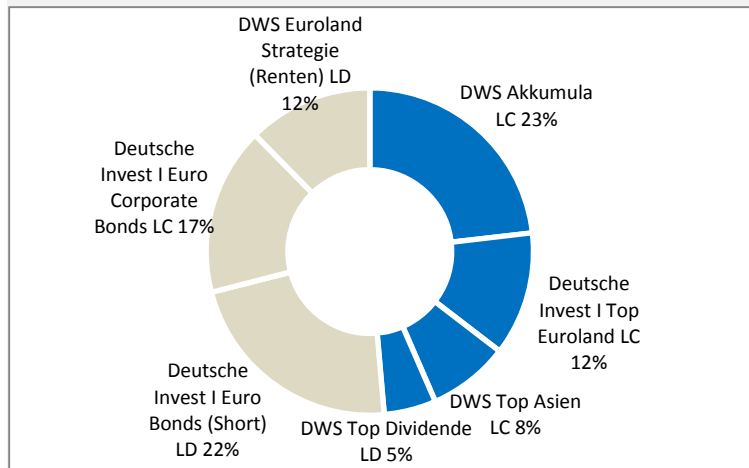
letzter Monat	1,42%
seit 01.01.19	7,63%
letzte 6 Monate	-0,21%
letzte 12 Monate	2,90%
letzte 2 Jahre	3,57%
letzte 3 Jahre	13,23%
letzte 5 Jahre	25,01%
letzte 10 Jahre	90,59%
seit Auflegung (12/1994)	280,21%

Wertentwicklung pro Jahr¹⁾



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung²⁾



Anteil Aktienfonds 48,60%

Anteil Rentenfonds 51,40%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-kategorie	Risiko-kategorie	Fonds-kosten ³⁾	WKN	ISIN	Morning-star
DWS Akkumula LC	Aktienfonds	3	1,45%	847402	DE0008474024	☆☆☆
Deutsche Invest I Top Euroland LC	Aktienfonds	3	1,58%	552516	LU0145644893	☆☆☆
DWS Top Asien LC	Aktienfonds	3	1,45%	976976	DE0009769760	☆☆☆☆
DWS Top Dividende LD	Aktienfonds	3	1,45%	984811	DE0009848119	☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Bonds (Short) LD	Rentenfonds	2	0,47%	551874	LU0145656475	☆☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds LC	Rentenfonds	3	0,98%	DWS0M3	LU0300357554	☆☆☆☆
DWS Euroland Strategie (Renten) LD	Rentenfonds	2	0,70%	847403	DE0008474032	☆☆☆
Fondskosten Depotmodell			1,08%			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Wachstum

Gemanagte Fondsanlage, Stand 29.03.2019

Bestand SWP, WPR, IPP, IP, Vorsorgeinvest, Vorsorgeflex, Basis Renteinvest, bAV Direktgarant



Anlagepolitik

Beim Depotmodell – **Wachstum** – handelt es sich um ein wachstumsorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 70% und max. 90%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei höheren Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse

Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar

Die zahlreichen Debatten über den Brexit, die im März die Schlagzeilen und den Wechselkurs des britischen Pfunds dominierten, mündeten schließlich in eine Verlängerung der Austrittsfrist und weitere Unsicherheiten. An den Finanzmärkten stärker beachtet war die Ankündigung der Europäischen Zentralbank (EZB), ab September dieses Jahres der zur Schwäche neigenden Konjunktur in der Eurozone über neue langfristige Kreditfazilitäten neuen Schwung zu verleihen. Wie diverse andere Institutionen und Forschungsinstitute nahm die EZB ihre Wachstums- und Inflationserwartungen zurück. Auch diverse harte Wirtschaftsdaten belegten eine weitere Verlangsamung des Wachstums, während sich einige vorlaufende Stimmungsindikatoren wie ZEW- und ifo-Index stabilisieren konnten. Die US-Notenbank (Fed) behielt bei ihrem März-Meeting den zu Jahresbeginn angeschlagenen moderateren Tonfall bei und signalisierte – auch vor dem Hintergrund abnehmender Dynamik am Arbeitsmarkt – bis Ende des Jahres keine weiteren Leitzinserhöhungen zu planen. An den Finanzmärkten wurden die moderatere Fed-Rhetorik sowie die in Europa und China bereits eingeleiteten und in Aussicht gestellten geld- und fiskalpolitischen Stimulationsmaßnahmen positiv aufgenommen. Aktien und Anleihen mit Renditeaufschlag setzten ihre Aufwärtsbewegung zunächst mit Schwung fort, ehe gegen Monatsende Gewinnmitnahmen eine Konsolidierung auf dem erreichten höheren Niveau einleiteten. Im Rentenbereich dürften angesichts der erneut sehr niedrigen, in Teilen negativen Renditen Anleiheklassen mit Renditeaufschlägen gegenüber Staatsanleihen hoher Bonität auch weiterhin die vorteilhafteren Rendite-Risiko-Profile bieten. An den internationalen Aktienmärkten liegen die Bewertungen nach der Rally seit Jahresbeginn vielfach bereits wieder in der Nähe langjähriger Durchschnittswerte. Inwiefern sich das erwartete weitere moderate Kurspotenzial entfaltet, hängt auch von der Überwindung politischer Unsicherheiten (z.B. Handelsstreit, Brexit) ab. Darüber hinaus dürften Sektorauswahl und Titelselektion im erwarteten konstruktiven aber etwas volatileren Marktumfeld an Bedeutung zunehmen.

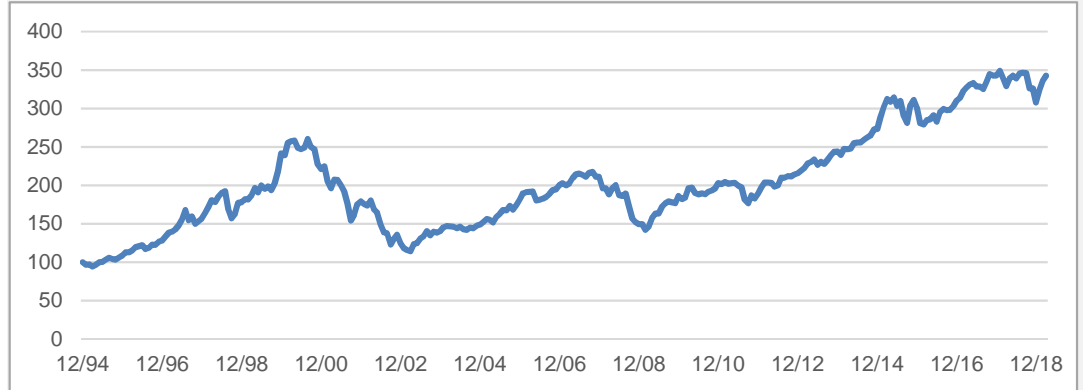
Kommentar zum Depotmodell

Die Zusammensetzung der Depotmodelle entspricht der Hausmeinung / Asset Allokation des gemeinsamen Anlageausschusses von Deutscher Bank und Zurich. Die Positionierung reflektiert somit die Einschätzung der internationalen Kapitalmärkte. Aufgrund des langfristigen Charakters der gemanagten Depotmodelle möchten wir derzeit keine Änderung der taktischen Renten- und Aktienquote vornehmen.

Disclaimer

Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

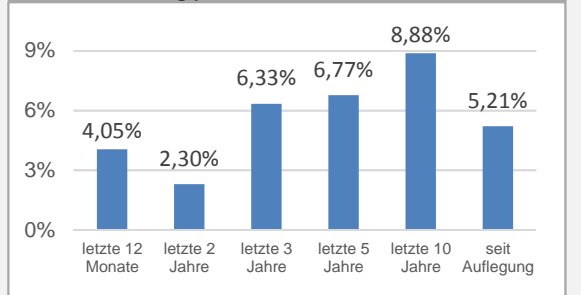
Wertentwicklung¹⁾



Wertentwicklung kumuliert¹⁾

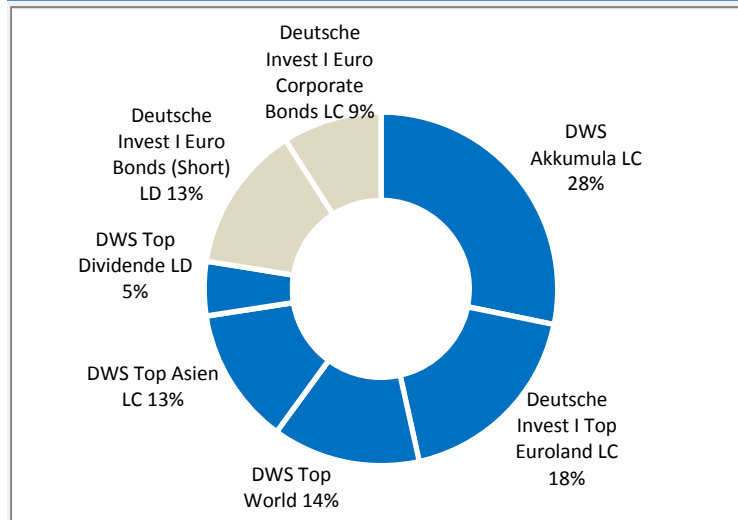
Zeitraum	Wertentwicklung (%)
letzter Monat	1,87%
seit 01.01.19	11,24%
letzte 6 Monate	-1,06%
letzte 12 Monate	4,05%
letzte 2 Jahre	4,65%
letzte 3 Jahre	20,23%
letzte 5 Jahre	38,72%
letzte 10 Jahre	134,09%
seit Auflegung (12/1994)	242,58%

Wertentwicklung pro Jahr¹⁾



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung²⁾



Anteil Aktienfonds 77,51%

Anteil Rentenfonds 22,49%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-kategorie	Risiko-kategorie	Fonds-kosten ³⁾	WKN	ISIN	Morning-star
DWS Akkumula LC	Aktienfonds	3	1,45%	847402	DE0008474024	☆☆☆
Deutsche Invest I Top Euroland LC	Aktienfonds	3	1,58%	552516	LU0145644893	☆☆☆
DWS Top World	Aktienfonds	3	1,45%	976979	DE0009769794	☆☆☆
DWS Top Asien LC	Aktienfonds	3	1,45%	976976	DE0009769760	☆☆☆☆
DWS Top Dividende LD	Aktienfonds	3	1,45%	984811	DE0009848119	☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Bonds (Short) LD	Rentenfonds	2	0,47%	551874	LU0145656475	☆☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds LC	Rentenfonds	3	0,98%	DWS0M3	LU0300357554	☆☆☆☆
Fondskosten Depotmodell			1,30%			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Dynamik

Gemanagte Fondsanlage, Stand 29.03.2019

Bestand SWP, WPR, IPP, IP, Vorsorgeinvest, Vorsorgeflex, Basis Renteinvest, bAV Direktgarant

Anlagepolitik

Beim Depotmodell – **Dynamik** – handelt es sich um ein risikoorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 90% und max. 100%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei voraussichtlich sehr hohen Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse

Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar

Die zahlreichen Debatten über den Brexit, die im März die Schlagzeilen und den Wechselkurs des britischen Pfunds dominierten, mündeten schließlich in eine Verlängerung der Austrittsfrist und weitere Unsicherheiten. An den Finanzmärkten stärker beachtet war die Ankündigung der Europäischen Zentralbank (EZB), ab September dieses Jahres der zur Schwäche neigenden Konjunktur in der Eurozone über neue langfristige Kreditfazilitäten neuen Schwung zu verleihen. Wie diverse andere Institutionen und Forschungsinstitute nahm die EZB ihre Wachstums- und Inflationserwartungen zurück. Auch diverse harte Wirtschaftsdaten belegten eine weitere Verlangsamung des Wachstums, während sich einige vorlaufende Stimmungskennzeichen wie ZEW- und ifo-Index stabilisieren konnten. Die US-Notenbank (Fed) behielt bei ihrem März-Meeting den zu Jahresbeginn angesprochenen moderateren Tonfall bei und signalisierte – auch vor dem Hintergrund abnehmender Dynamik am Arbeitsmarkt – bis Ende des Jahres keine weiteren Leitzinserhöhungen zu planen. An den Finanzmärkten wurden die moderatere Fed-Rhetorik sowie die in Europa und China bereits eingeleiteten und in Aussicht gestellten geld- und fiskalpolitischen Stimulationsmaßnahmen positiv aufgenommen. Aktien und Anleihen mit Renditeaufschlag setzten ihre Aufwärtsbewegung zunächst mit Schwung fort, ehe gegen Monatsende Gewinnmitnahmen eine Konsolidierung auf dem erreichten höheren Niveau einleiteten. Im Rentenbereich dürften angesichts der erneut sehr niedrigen, in Teilen negativen Renditen Anleiheklassen mit Renditeaufschlägen gegenüber Staatsanleihen hoher Bonität auch weiterhin die vorteilhafteren Rendite-Risiko-Profile bieten. An den internationalen Aktienmärkten liegen die Bewertungen nach der Rally seit Jahresbeginn vielfach bereits wieder in der Nähe langjähriger Durchschnittswerte. Inwiefern sich das erwartete weitere moderate Kurspotenzial entfaltet, hängt auch von der Überwindung politischer Unsicherheiten (z.B. Handelsstreit, Brexit) ab. Darüber hinaus dürften Sektorauswahl und Titelselektion im erwarteten konstruktiven aber etwas volatileren Marktumfeld an Bedeutung zunehmen.

Kommentar zum Depotmodell

Die Zusammensetzung der Depotmodelle entspricht der Hausmeinung / Asset Allokation des gemeinsamen Anlageausschusses von Deutscher Bank und Zurich. Die Positionierung reflektiert somit die Einschätzung der internationalen Kapitalmärkte. Aufgrund des langfristigen Charakters der gemanagten Depotmodelle möchten wir derzeit keine Änderung der taktischen Renten- und Aktienquote vornehmen.

Disclaimer

Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

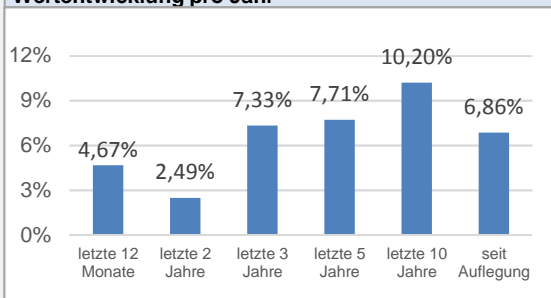
Wertentwicklung¹⁾



Wertentwicklung kumuliert¹⁾

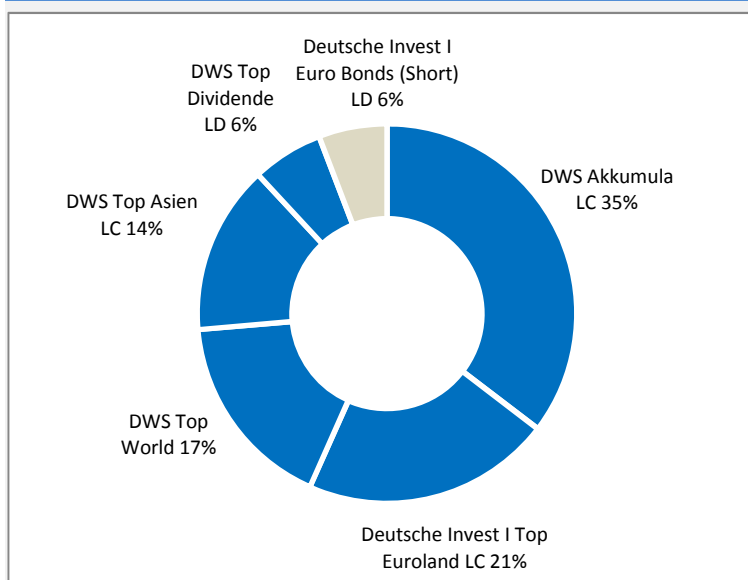
letzter Monat	2,12%
seit 01.01.19	12,89%
letzte 6 Monate	-1,48%
letzte 12 Monate	4,67%
letzte 2 Jahre	5,05%
letzte 3 Jahre	23,63%
letzte 5 Jahre	44,97%
letzte 10 Jahre	164,15%
seit Auflegung (06/2003)	184,47%

Wertentwicklung pro Jahr¹⁾



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung²⁾



Anteil Aktienfonds 94,18%

Anteil Rentenfonds 5,82%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten ³⁾	WKN	ISIN	Morning-star
DWS Akkumula LC	Aktienfonds	3	1,45%	847402	DE0008474024	☆☆☆
Deutsche Invest I Top Euroland LC	Aktienfonds	3	1,58%	552516	LU0145644893	☆☆☆
DWS Top World	Aktienfonds	3	1,45%	976979	DE0009769794	☆☆☆
DWS Top Asien LC	Aktienfonds	3	1,45%	976976	DE0009769760	☆☆☆☆
DWS Top Dividende LD	Aktienfonds	3	1,45%	984811	DE0009848119	☆☆☆
Deutsche Invest I Euro Bonds (Short) LD	Rentenfonds	2	0,47%	551874	LU0145656475	☆☆☆☆
Fondskosten Depotmodell			1,42%			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens